

Neue Schilder für die Wülzburg

Orientierung Tafeln aus Cortenstahl zeigen den Besuchern, vor welcher Bastion sie stehen.



Neue Schilder aus massivem Cortenstahl weisen Besuchern auf der Wülzburg den Weg zu den Bastionen. Thomas Hanke von Eigenheim, Thomas Brechenmacher von der Stadtverwaltung und Oberbürgermeister Jürgen Schröppel sind zufrieden. (Foto: Markus Steiner)

WEISSENBURG – Mit einer neuen Beschilderung aus massivem Cortenstahl will die Stadt Weißenburg das Baudenkmal Wülzburg weiter aufwerten und damit vor allem Besuchern bei der Orientierung helfen. Denn selbst Einheimische wissen oftmals nicht genau, vor welcher Bastion sie gerade stehen: Hauptwache, Jungfrau, Krebs, Roßmühle oder Kaltes Eck?

Künftig ist das ein Kinderspiel, denn die Schilder vor dem Haupt-Portal und an den jeweiligen Bastionen sind nicht zu übersehen: Sie sind aus massivem Cortenstahl, der an einigen Stellen noch die charakteristische Patina ansetzen muss. Die Namen der jeweiligen Bastionen sind aus dem Stahl herausgefräst und dürften vermutlich aufgrund ihrer Massivität Generationen überdauern.

Dass eine gewisse Vandalensicherheit heute leider Standard sein muss, zeigte sich auch beim Pressetermin, als die Schilder vorgestellt wurden: Neue Graffiti auf der Bruchsteinmauer des Gedeckten Wegs und abgestellte Bierflaschen auf dem gesamten Areal belegten, dass auch ein Bau-
denkmal und Wahrzeichen nicht vor der Gedankenlosigkeit einiger Zeit-
genossen verschont bleibt.

Gefertigt hat die Tafeln die Röthenbacher GmbH aus Nennslingen, gefördert wurde das Projekt von der Wohnungsgenossenschaft Eigenheim. „Die WG leiste gerne einen Beitrag zur „Orientierungshilfe“ sagte WG-
Vorstand Thomas Hanke bei dem Ortstermin vor der Wülzburg, die die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) seit 2001 mit insgesamt schon neun Förderverträgen unterstützt.

Die Wülzburg ist eines von über 530 Objekten, die die private DSD dank Spenden, der Erträge ihrer Treuhandstiftungen sowie mit Mitteln der Lotterie Glücksspirale allein in Bayern fördern konnte. **ste**
